



Tanzwerkstatt Osdorf

c/o Hinrich Langeloh
Am Osdorfer Born 14
22549 Hamburg-Osdorf

Ergebnisse der 1. Osdorfer Tanzwerkstatt für neue deutsche Tänze:

1. Dat du mien leevsten büst

(Musik: trad. / Tanzform: Dieter Knodel)

2. De blaue Flagge

(Musik: historisch Dithmarschen / Tanzform: Hinrich Langeloh)

3. Dreidrittel-Polka

(Musik: Franziska Pott / Tanzform: Hinrich Langeloh)

4. Flachsländer

(Musik: trad. / Tanzform: Uschi und Jürgen Kofahl)

5. Hopsa Schwabenliesel

(Musik: trad. / Tanzform: Dieter Knodel)

6. Mecklenburger Windmüller

(Musik: trad. / Tanzform: Hinrich Langeloh)



Dat du mien Leevsten büst

(trad.)

Tanzbeschreibung: Dieter Knodel, 2009 Musik: trad. norddeutsch

A = 4 Takte, B = 4 Takte, C = 4 Takte, Zwischenspiel = 8 Takte

Schrittarten: Gehschritte, Schritt-Tipp (1,3), Paar-Walzer

Fassungen: Kiek-Busch, gekreuzte Fassung, Tanzhaltung

Aufstellung: Paarweise auf der Kreisbahn

Vorspiel: 4 Takte

Takt: Zählzeit:

Teil A: **Kiekbusch-Fassung** i.Tr. beginnt mit **Außenfüßen**

1+2 1-6 2 Walzerschritte i.Tr.

3 7-9 einen Schritt mit dem Außenfuß vor (7,8), und Tipp (unbelastet) mit dem Innenfuß (9).

4 10-12 einen Schritt mit dem Innenfuß rück (10,11), und Tipp (unbelastet) mit dem Außenfuß (12).

Teil B:

5-8 1-12 **Die Dame umrundet den Herren** mit Gehschritten, ohne die Fassung zu lösen (Finger halten „flexibel“ Kontakt).

Er geht die Schritte am Platz und verfolgt die Dame mit seinem Blick.

Teil C:

9+10 1-6 **Die Dame geht** mit 6 Schritten **vor den Herren**, er geht die Schritte wieder am Platz, so dass sich beide in gekreuzter Fassung auf der Kreisbahn gegenüber stehen (sie g.Tr., er i.Tr. blickend ausgerichtet).

11 7-9 einen Schritt mit den Außenfüßen aufeinander zu (7,8), und Tipp (unbelastet) mit dem Innenfuß (9).

12 10-12 einen Schritt mit dem Innenfuß rück (10,11), und Tipp (unbelastet) mit dem Außenfuß (12).

Zwischenspiel:

13-15 1-9 **In der Kiekbusch-Fassung** nebeneinander (beide haben sich zum Kreismittelpunkt gewendet, er steht li., sie steht re.), führt er die Dame in einem **kleinen Bogen li.** herum (Volte), wobei er im

16 10-12 4.Takt die Dame in der Kiekbusch-Fassung auf seine li. Seite führt.

17-20 13-24 **kleiner Bogen re.** herum (Volte zurück) mit ausdrehen der Dame (jetzt ist sie i.Tr., er g.Tr. blickend ausgerichtet).

9-20 25-48 8 Takte **Walzer rund** (sie beginnt re.Fuß vor, er li. Fuß rück), Im vierten Takt dreht der Herr die Dame aus und Wechselt die Fassung wieder zum Kiek-Busch.

Der Ablauf beginnt wieder von vorne

De blaue Flagg

$\text{♩} = 80$ (trad.)

Tanzform: H. Langeloh mit Elementen des Balladentanzes. Alles wird sehr erdig, aber voller Energie getanzt.

Aufstellung: paarweise in langer Reihe oder auch Kreis, Tanzrichtung nach links

Tanzhaltung: Hände gefasst in V-Fassung

Schrittform: Färöer-Balladenschritt, Hüpfschritt und Gehschritt

Takt 1: Blick in TR nach links und ein Balladenschritt (B-S) vw, d.h. links-rechts-links (Nachstellschritt) und rechts vorbeisetzen, die Arme gehen dabei vor-rück-vor-hoch in W-Fassung.

Takt 2-4: wie Takt 1

Takt 5-6: 2 B-S vw Paardrehung am Platz, d.h. der M macht große Schritte vw, die F sehr kleine, fast am Platz, der r Arm des Ms und l Arm der F sind gerade nach vorn gestreckt.

Takt 7-8: 2 B-S Vollendung der Paardrehung für den M und die F macht eine Rechtsdrehung unter dem erhobenen Arm hindurch wieder an die r Seite des Ms und alle fassen wieder zur Reihe.

Wdhlg. 1-8 s.o.

Takt 9-12: 4 B-S in der Reihe vw, wobei der letzte rechte Schritt nicht vorbeigesetzt wird, sondern ran an den linken mit Wendung zur imaginären Kreismitte und die Arme gehen hoch in W-Fassung.

Takt 13: ein Schlag Pause am Platz, dann zwei Hüpfschritte lhop, rhop vw in TR, die Arme hängen dabei locker herab

Takt 14: 1 B-S mit den Armbewegungen vor-rück-vor-hoch

Takt 15-16: 6 Gehschritte vw in TR, dabei die Arme locker vor und rückschwingen. Der letzte Schritt ist wieder r ran an den linken Fuß und leichte Wendung zur Mitte. Die Arme bleiben dabei unten.

Wdhlg 9-16 s.o.

Dreidrittel-Polka

$\text{♩} = 120$ (Franziska Pott)



Tanzform: H.Langeloh nach traditionellen Polkaelementen
Melodie: Franziska Pott
Aufstellung: Paarweise im großen Kreis mit Blick in UR, V-Fassung

A1

Takt 1-3 3 Polka-Schritte (P-S) in UR,, l-r-l und r-l-r und l-r-l, Arme betont nach hinten
Takt 4 Fn tanzen 2 Schritte am Platz (r-l), während Mr mit einem P-S vor ihre Partnerin tanzen, r Hand hält die linke weiterhin fest und umfassen dann zur Tanzhaltung, die gestreckten Arme zeigen in TR
Takt 5-8 4 P-S Paardrehung in TR, enden in offener Hüft-Schulter-Fassung

A2

Takt 1-2 in offener Hüft-Schulter-Fassung 2 P-S vw in TR
Takt 3-4 in Tanzhaltung mit 2 P-S eine Paardrehung in TR, enden in offener Hüft-Schulter-Fassung
Takt 5-6 wie 1-2
Takt 7-8 wie 3-4, enden in offener Einhandfassung mit Blick in TR, d.h. r Hand M fäßt l Hand F

B1

Takt 9-10 P-S auseinander, P-S zueinander
Takt 11-12 Mr drehen mit 4 Gehschritten (G-S) um die l Schulter weiter in UR, während die Fn mit 4 G-S weiterdrehen in TR um die r Schulter bis zum entgegenkommenden M, bei kleinen Kreisen sollten die Fn nicht drehen, sondern nur vw gehen mit 4 G-S, um die große Distanz zu schaffen.
Takt 13-14 P-S auseinander, P-S zueinander
Takt 15-16 wie Takt 11-12

B2

Takt 9-10 P-S auseinander, P-S zueinander
Takt 11-12 Platzwechsel der neuen Partner mit 2 P-S, Fn tanzen unter den erhobenen Armen hindurch und enden im Kreis, Mr auf Kreislinie, alle blicken kurzzeitig in UR
Takt 13-14 P-S auseinander, P-S zueinander
Takt 15-16 Fn drehen mit 2 P-S unter den erhobenen Armen zurück auf die Kreislinie an die r Seite der Mr, Mr tanzen am Platz und alle fassen wieder durch zum großen Kreis

Flachsländer-Tanz

1 Melodie vom Mecklenburger Windmüller

(trad.)

9 13 21 29

Tanzform: Uschi und Jürgen Kofahl

Musik: ein beliebiger Walzer mit 2 x 8 Takten

Aufstellung: paarweise im großen Kreis, M steht links von seiner F

Schritte: Walzerschritte (Wa-S)

Takt 1: 1 Wa-S zur Mitte, dabei die Arme gerade nach vorn anheben

Takt 2: 1 Wa-S zum Partner drehen, dabei den Arm zum Partner senken, der andere bleibt erhoben

Takt 3: 1 Wa-S zur Mitte, wieder beide Arme gestreckt nach vorn

Takt 4: 1 Wa-S zum Kontra, der Arm zum Kontra wird gesenkt, der andere bleibt erhoben

Takt 5-8: 4 Wa-S Paardrehung mit dem Kontra in TR

Takt 9-16: Wdhlg. Takt 1-8

Takt 17-20: 4 Wa-S vw zur Mitte, Arme gerade nach vorn gestreckt

Takt 21-24: 4 Wa-S rw aus der Mitte heraus, am Ende Arme kurz senken und Schwung holen

Takt 25-32: Wiederholung von 17-24.

Es können Variationen im B-Teil (Takt 17-32) getanzt werden, z.B. Zweierkreis in TR und UR oder andere Figuren.

Hopsa Schwabenliesel

1 A ♩ = 120 (trad.)

The musical score is written in 2/4 time with a tempo of 120. It consists of five staves. The first two staves contain the melody with German lyrics: 'Hop - sa Schwa-be-en - lie-sel, dreh dich rum und tanz a bis - sel.' The third staff continues the melody with the lyrics 'Hop - sa Schwa-be-en - lie-sel, dreh dich rum und tanz.' The fourth staff is marked with a box 'B' and the number 13. The fifth staff is marked with a box 'C' and the number 17, labeled 'Improvisation', and contains a series of rests.

Diese Melodie ist von Anna Helms / Julius Blasche, entnommen aus dem Heft:
Neue Geestländer Tänze „DIE DREI TORE“

Musik: trad.

Tanzbeschreibung: Dieter Knodel, 2002 / 2009

Musik: 4 Durchgänge

Aufstellung: Paarweise auf dem Kreis, beginnend mit den Außenfüßen.

Schrittarten: Paarweise angehüpfte Polka-Schritte hin und her gewendet,
Polka rund, Hacke-Spitze Polka und Wendung, Hopsen (Hupf),
Überschwinger (Hüpfschritt), Hüpfen (Gleitschritt)

Vorspiel: 4 Takte (1x Melodie)

Takt: Zählzeit:

Teil A1:

1-8	1-16	16 Hüpfen i.Tr., beginnend mit den re. Füßen
1-2	17-20	einen Polkaschritt nach rechts und nach links
3-4	21-24	mit 4 Hüpfen wechselt die Dame von der rechten auf die linke Seite
5-8	25-32	wie Takt 1-4, die Dame wechselt wieder zurück auf die rechte Seite

Teil B: (beginnt mit den Außenfüßen und Einhandfassung)

9-10	1-4	Polka-Schritt zueinander , dann gewendet, voneinander
11-12	5-8	2 Hüpf Schritte (Überschwinger) erst auf dem Außen- dann Innenfuß
13-14	9-12	wie Takt 9-10
15-16	13-16	in Tanzhaltung mit 2 Hopsen gedreht
9-16	17-32	Wdh. von Takt 9-16

Teil C: (beginnt in Tanzhaltung mit den Außenfüßen)

17-18	1-4	i.Tr. Hacke, Spitze, Polka-Schritt (gewendet)
19-20	5-8	ebenso mit dem Innenfuß (weiter gewendet mit dem Polka-Schritt)
21-24	9-16	2x Polka rund (4 Polka-Schritte)
17-24	17-32	Wdh. von Takt 17-24

Liedstrophe 1, Teil A2: Hopsa Schwabenliesel dreh dich um und tanz ein bisschen,

Hopsa Schwabenliesel dreh dich um und tanz.

Tanzform A2: Zueinander gewendet mit Zweihandfassung (beginnt mit Außenfüßen)

Takt: Zählzeit:

1-2	1-4	2 Pas de Basque
3-4	5-8	mit 2 Schritten voreinander i.Tr. gedreht und einen Pas de Basque
5-8	9-16	wie Takt 1-4, nur g.Tr. das Muster zurück gedreht.
1-8	17-32	Wdh. von Takt 1-8 Wdh. von Teil B und Teil C

Liedstrophe 2, Teil A3: **Hopsa Liesel, Gretel lupf den Fuß tanz nach der Fiedel,
Hopsa Liesel, Gretel lupf den Fuß und tanz.**

Tanzform A3: Zueinander gewendet mit Zweihandfassung (beginnt auf den rechten Fuß)

1-2	1-4	re. Hüpfer (1,2) und Schritt li.(3)+ Schritt re (4.) am Platz
3-4	5-8	Schritt auf li. (vertieft = 5,6), wobei der re. Fuß am Boden nach vorne gestreckt wird und 3 schnelle Schritte am Platz (1,2,3, = 7,+8)
5-8	9-16	Wdh. von Takt 1-4, nur mit dem linken Fuß beginnend.
1-8	17-32	Wdh. von Takt 1-8 Wdh. von Teil B und Teil A

Liedstrophe 3, Teil A4: **Hopsa hüben drüben, wo ist denn mein Schatz geblieben,
Hopsa hüben drüben, wo ist denn mein Schatz.**

Tanzform A4: Zueinander gewendet mit Zweihandfassung (beginnt mit Außenfüßen)

1-2	1-4	einen Ausfallschritt i.Tr (1,2), einen Ausfallschritt g.Tr. (3,4)
3-4	5-8	mit 2 Schritten voreinander i.Tr. gedreht und einen Pas de Basque
5-8	9-16	wie Takt 1-4, nur g.Tr. das Muster zurück gedreht.
1-8	17-32	Wdh. von Takt 1-8

Windmüller Mecklenburg

(trad.)

1
9
17
25

5
13
21
29

Tanzform: H. Langeloh unter Verwendung von Mühlenrädern, Windrädern und komplizierter Mühlenmechanik

Aufstellung: Gassentanz, Partner gegenüber, aber gemischte Reihen: M,F,M,F, Abzählen Paare 1 und 2

Schritte: Walzerschritte (Wa-S)

Takt 1-4: Rechtshandmühle bis zum Diagonalplatz (4 Wa-S)

Takt 5-8: Linkshandmühle mit dem von links kommenden Paar bis zum Diagonalplatz (4 Wa-S), wobei die Außenstehenden ohne Kontrapaar eine halbe Linkshanddrehung machen

Takt 9-12: Linkshandmühle in dieser Kombination weiter bis zum Diagonalplatz (4 Wa-S), wobei die Außenstehenden ohne Kontrapaar eine halbe Linkshanddrehung machen

Takt 13-16: Rechtshandfassung mit Partner und Platzwechsel für alle, so dass sich eine Progression ergibt (4 Wa-S). Die F geht unter den erhobenen Armen hindurch. Das Paar 1 steht jetzt auf Position 2, Paar 2 auf Position 1.

Takt 17-18: alle Reihen durchgefasst machen 2 Wa-S schräg aufeinander zu, um dann auf Lücke zu stehen und die eine Reihe hebt die Arme über die andere (Vereinbarung vorher treffen, welche Reihe zuerst die Arme hebt) . Die Arme gehen schon hoch beim ersten Schritt vw und alle stehen eng an eng.

Takt 19-20: die Reihe mit den Armen überweg zieht die andere Reihe zu sich zurück mit 2 Wa-S

Takt 21-22: dann wieder 2 Wa-S zurück auf die Mittellinie in verschränkter Fassung, Arme wieder heben bei „2 und“

Takt 23-24: mit 2 Wa-S geht jede Reihe wieder zurück auf seine Position.

Takt 25-32: Wiederholung von 17-24, nur die andere Reihe hebt die Arme überweg und zieht die anderen zu sich hinüber.

Jetzt beginnt der Tanz wieder von vorn, indem die Paare 1 von Pos. 2 starten und an den jeweiligen Enden hat ein Paar Pause, aber lediglich 4 Takte, bzw. 4 W-S, weil dann schon die Linkshandmühle beginnt. Die Partner der Außenpaare dürfen nicht den Platz zu wechseln !